

Heizungswasser-Reguliergerät Typ Magnetic HWR 15 Plus

Beschreibung

Elektrochemisches Korrosionsschutzgerät zur pH-Wertstabilisierung und Sauerstoffbindung nach ÖNORM H 5195 bzw. nach VDI 2035. Besteht aus rostfreiem Reaktionsbehälter mit Mikrogasblasenabscheider und integriertem Magnetflussfilter, sowie Abschlämmfunktion und austauschbaren Hochpotentialschutzanoden für den Einbau in geschlossenen Heiz- und Kühlkreisläufe.

Mit Funktionsanzeige und Überwachungseinrichtung der Hochleistungsschutzanoden, geeignet für Heizungsanlagen bis zu 75 KW Heizleistung. Durch die Kombination von 3 Korrosionsschutzmaßnahmen in einem Gerät eignet sich das HWR 15 plus optimal zur dauerhaften Regulierung des Heizungswassers.

Technische Kenndaten

Systemwasserinhalt	< 1500 l
Durchflussmenge	< 5 m ³ /h
Anschlussdimension	1 1/2"
Max. Betriebsdruck	10 bar
Max. Betriebstemperatur	90 °C
Gewicht	23,5 kg
Einbäulänge	440 mm
Gehäusebreite	275 mm
Höhe (inkl. Entlüfter)	604 mm
Mindestabstand nach oben	400 mm
Entleereinrichtung	3/4" AG
Reaktorbehälter	Chromstahl V4A
Verkleidung / Dämmung	Stahlblech pulverbeschichtet / Vlies

Stationäre fix installierte Heizungswasseraufbereitung

Wenn es um die Ausstattung einer kleinen Heizungsanlage mit einem stationären fix eingebauten Heizungswasser Reguliergerät geht, ist das Gerät vom Typ Magnetic HWR 15 Plus die optimale Wahl.

Das Heizungswasser Reguliergerät Typ Magnetic HWR 15 Plus stellt das ausgereifte Ergebnis aus vielen Jahren Forschung dar. Dank des fachgerechten Einbaus und der laufenden Wartung durch TWB bringt es maximale Sicherheit für den Werterhalt Ihrer kompletten Heizungsanlage – unabhängig davon ob es sich um eine ob alte oder neue Anlage handelt.

Weitere Gründe zum Einbau des Magnetic Heizungswasser-Reguliergeräts Magnetic HWR 15 plus:

- Effektive Energieeinsparung durch optimale Wärmeübertragung
- Schutz sämtlicher Bauteile in Ihrer Heizungsanlage vor Korrosion
- Sorgt für klares, sauberes Heizungswasser und somit für einen störungsfreien Betrieb
- Entfernt gelöste Gase wie z. B. Sauerstoff aus der Heizungsanlage
- Entfernt freie Gase aus der Heizungsanlage
- Stabilisiert den pH-Wert
- Entfernt bestehende Verschlämungen und verhindert deren Neubildung
- Es sind keine zusätzlichen Rostschutzmittel notwendig.

Reguliergerät für Anlagen bis 1500 Liter Systemwasserinhalt

Das fix installierte preiswerte Heizungswasser Reguliergerät Typ Magnetic HWR 15 plus wurde speziell für den Bereich von Anlagen mit einem Systemwasserinhalt von bis zu 1500 Litern entwickelt.

Das Heizungswasser Reguliergerät Typ Magnetic HWR 15 Plus ist die kompakte Lösung für alle diffusionsdichten Anlagen bis zu einem Systemwasserinhalt von 1500 Liter. Überzeugend ist vor allem die kompakte Bauform und das hervorragende Preis-Leistungs-Verhältnis.

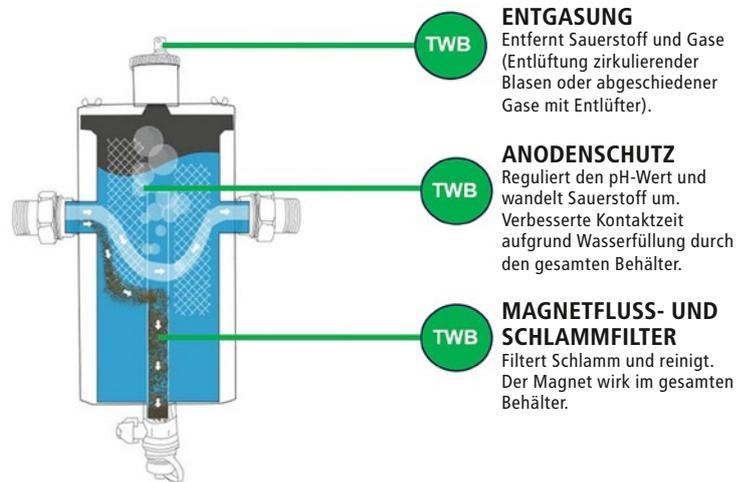
Weiters verfügt dieses Gerät bereits über eine vollwertige Anodenanzeige. Im Gerät ist eine leistungsfähige Schutzanode zur Anhebung des pH-Wertes, eine Entgasung und ein kombinierter Magnetfluss- und Schlammfilter integriert. Dies erhöht die Wirksamkeit des Korrosionsschutzes und reduziert die Komplexität bei Einbau und Betrieb.



Vollwertige integrierte Anoden-Anzeige

Das Heizungswasser Reguliergerät Magnetic HWR 15 Plus verbindet die wichtigen Funktionen Entgasung, Schlammabscheidung und pH-Wertregulierung in einem Gerät.

Zur langfristigen Regulierung des Heizungswassers und zur zuverlässigen Verhinderung von neuen Ablagerungen empfiehlt sich der Einbau eines Magnetic Heizungswasser Reguliergerätes. Dies spart nicht nur Energie, sondern vermindert auch die Gefahr von Schäden durch Korrosionsprodukte in Regelventilen und Pumpen. Gerade bei Heizungsanlagen die diffusionsoffen sind und somit ein erhöhtes Korrosionsrisiko haben, eliminiert das Magnetic HWR 15 Plus Heizungswasser-Reguliergerät alle Ursachen von Korrosion und Schlammbildung.



Die Ursachen von Heizungswasser-Problemen

Die Feinde jeder Heizungsanlage sind Rost, Verschlammung und Sauerstoff

Ungünstige Wasserwerte können in jeder Heizungsanlage vorkommen. Die Ursachen dafür sind Sauerstoff, ein saurer pH-Wert oder eine erhöhte elektrische Leitfähigkeit. Dies führt zu Rost und zu Verschlammungen in der Anlage. Besonders unter Schlammablagerungen sinkt der pH-Wert ab und das Heizungswasser wird sauer. Die Wärmeübertragung vermindert sich und wertvolle Energie geht verloren.

Die Folgen einer nicht fachgerechten Aufbereitung von Heizungswasser bzw. einer Heizungsanlage mit nicht aufbereitetem Heizungswasser:

- Verschlammen von Fußbodenheizrohren durch Korrosionsprodukte
- Erhöhter Energieverbrauch durch schlechtere Wärmeübertragung
- Blockieren von Regelventilen und Pumpen
- Korrosionsschäden im Heizkessel, an Radiatoren oder Wärmetauschern
- Defekte Wärmemengenzähler
- Fließgeräusche durch korrosionsbedingte Gasbildung



Nicht aufbereitetes Heizungswasser führt dazu, dass Heizkörper schnell korrodieren und undicht werden.

Funktionen des Heizungswasser-Reguliergeräts Magnetic HWR 15 Plus

Lösungsschritt Nummer 1 – Entgasung

Das Magnetic HWR 15 Plus Heizungswasser Reguliergerät entfernt zuverlässig Sauerstoff und Gase aus dem Heizkreislauf.

Fußbodenheizrohre, Ventile, Pumpen, Verschraubungen, Entlüfter oder defekte Expansionsgefäße können Ursachen für erhöhte Sauerstoff-Konzentrationen im Heizungssystem sein. Dies ist eine der Hauptursachen von erhöhter Korrosionsgefahr.

Durch das Heizungswasser Reguliergerät Typ Magnetic HWR 15 Plus werden im Heizungswasser gelöste Gase kontinuierlich entzogen. Gase binden sich im kühleren Heizungswasser und werden beim Erwärmen wieder frei. In einem Heizsystem kühlt das Wasser in den Radiatoren und Heizkreisen ab. Es „atmet“ dort Gase ein und entlässt diese nach dem Erwärmen im Heizkessel. Diese freien Mikrogasblasen werden über die Zirkulation weitertransportiert und im HWR 15 Plus über ein hochentwickeltes Filtersystem abgeschieden und vereint. Die jetzt großen Blasen haben genügend Auftrieb, um in einer Ruhezone im HWR 15 Plus aufzusteigen, von wo sie dann mit einer automatischen Vorrichtung aus dem System entfernt werden. Das nun entgaste Heizungswasser ist dadurch wieder in der Lage neue Gase zu lösen, um sie dem HWR 15 Plus zuzuführen.

Dies bedeutet, es können sogar Luftdepots aus den höchsten Stellen im Heizsystem gelöst und abgeschieden werden. Das Gerät funktioniert kontinuierlich, effizient und ohne Fremdenergie.

Lösungsschritt Nummer 2 – Anodenschutz

Das Magnetic HWR 15 Plus Heizungswasser Reguliergerät stabilisiert den pH-Wert und minimiert Sauerstoff.

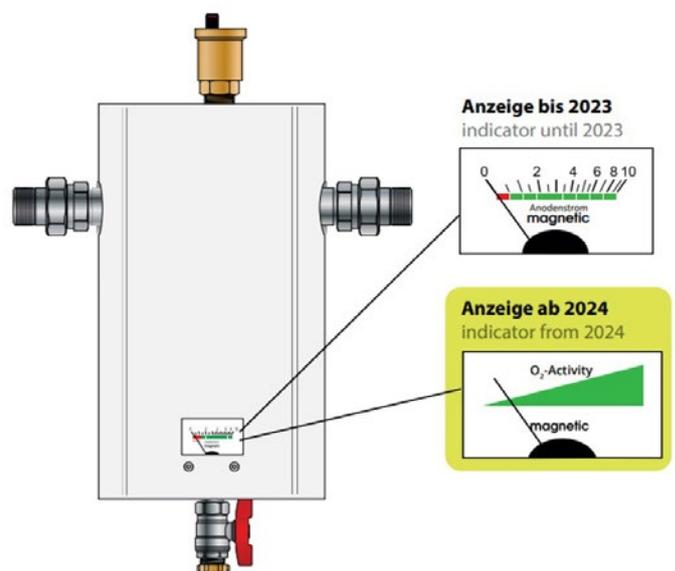
Der Reaktionsbehälter des Heizungswasser Reguliergerätes HWR 15 Plus ist mit einer speziell entwickelten Opferanode ausgerüstet. Durch einen galvanischen Eigenstrom wird der Sauerstoff gezwungen, sich mit der Opferanode zu verbinden. Dies bringt den pH-Wert in einen optimalen Bereich.

Das Heizungswasser Reguliergerät HWR 15 Plus produziert alkalisches Wasser mit einer minimalen Sauerstoffkonzentration.

Ist die Opferanode nach 2 bis 6 Jahren verbraucht, wird sie mit wenigen Handgriffen rasch ausgewechselt. Der Reaktionsbehälter ist aus rostfreiem Material und somit verschleißfrei.

Permanente Kontrolle des Heizungswassers und der Leistung der Anode

Über ein Messgerät wird die Aggressivität des Heizungswassers ständig überwacht und angezeigt. Das Heizungswasser Reguliergerät HWR 15 plus kann so das Wasser optimal regulieren.



Das Heizungswasser-Reguliergerät Typ Magnetic HWR 15 Plus verfügt bereits über eine vollwertige Anodenanzeige.

Lösungsschritt Nummer 3 – Kombifilter

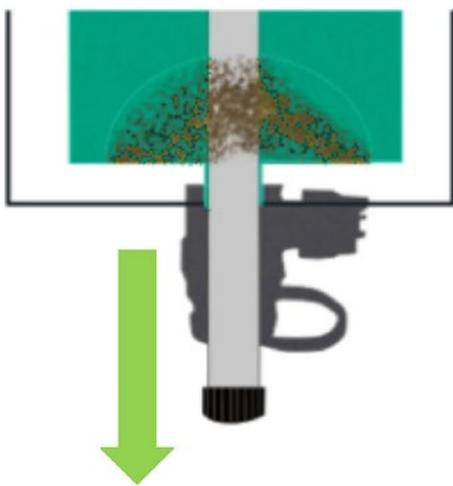
Holt den Schlamm aus dem Heizkreislauf – das Wasser wird wieder klar.

Damit Ablagerungen keine Heizkreise/Regelorgane verstopfen und Lochfrass begünstigen, muss der Schlamm aus der Heizungsanlage filtriert werden.

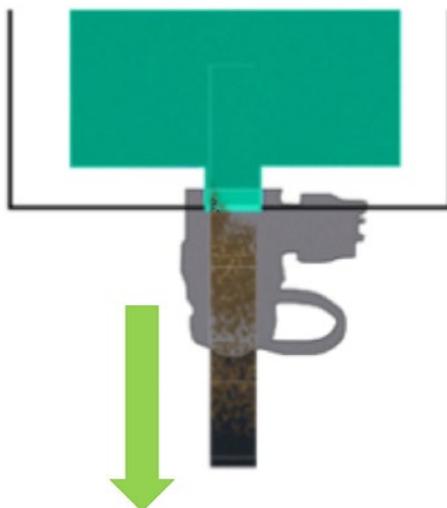
Im Heizungswasser Reguliergerät HWR 15 Plus wird das Prinzip der Schwerkraftfiltrierung perfekt kombiniert mit einem Magnetflussfilter. Diese Kombination macht die Einzigartigkeit dieses Systems aus. Dadurch werden selbst kleinste Schlammartikel zuverlässig entsorgt.

Der Magnet ist außen angebracht. Dadurch kann das Abschlämmen ohne Unterbrechung des Heizbetriebes erfolgen. Durch Zurückziehen des Magneten werden die Korrosionspartikel freigegeben und können einfach über den Entleerungshahn entfernt werden.

1) Magnet ziehen



2) Entleerung öffnen



3) Entleerung schließen

